

Eine Branche macht mobil

Mobiles Arbeiten gehört mit Notebook, Smartphone und Tablet-Computer für viele zum Alltag. Die damit einhergehenden Veränderungen des Kommunikationsverhaltens hat auch die Versicherungsbranche entdeckt. Eine neue Studie von AMC und .dotkomm analysiert das mobile Engagement der deutschen Versicherer.

Mobiles Arbeiten gehört mit Notebook, Smartphone und Tablet-Computer für viele zum Alltag. Die damit einhergehenden Veränderungen des Kommunikationsverhaltens hat auch die Versicherungsbranche entdeckt. Eine neue Studie von AMC und .dotkomm analysiert das mobile Engagement der deutschen Versicherer.

Die Welt wird immer mobiler. Die neuen Chancen der mobilen Endgeräte werden von den Kunden bereits erkannt und genutzt. Onlinefähige Smartphones und Tablets sind gefragt und verdrängen Laptops und Desktops.

Wie weit ist die Versicherungsbranche? Wie intensiv werden die neuen Möglichkeiten, mit den Kunden und Vertriebspartnern mobil zu kommunizieren, bereits genutzt? AMC und .dotkomm haben in einer Studie das mobile Engagement der deutschen Versicherer analysiert. Welche mobilen Angebote gibt es bereits und inwieweit werden Versicherungsunternehmen den Ansprüchen mobiler Kunden gerecht?

Die über 250 Seiten starke Studie nähert sich dem Thema Mobilität in der Assekuranz von drei Seiten: Umfassende Marktanalyse, Online-Befragung und Experteninterviews.

Es wurde der Status Quo von 121 deutschen Versicherern anhand einer Bewertungsmatrix analysiert. Dabei wurden alle frei zugänglichen Apps und mobilen Seiten, die derzeit vorliegen, berücksichtigt. Hinzu kamen ausgewählte Spezialanbieter, wie Check24, Transparo oder Nischenanbieter für Kurzzeit- bzw. Sofortversicherungen, z.B. SureNow und iSNIVER sowie ausgewählte internationale Anbieter.

Mittels einer Online-Befragung wurden vor allem weitere B2B-Anwendungen evaluiert. Hier erhielten die Autoren der Studie eine Rückmeldung zu 30 Anwendungen von insgesamt 19 Versicherern. Mit Entscheidern und Projektleitern aus dem Bereich New Business und Mobile wurden Experteninterviews geführt, die einen interessanten Einblick in die Branche und die Projektlandschaft aus Versicherungssicht geben.

Dazu Ingo Gregus, Geschäftsführer von .dotkomm: „Mobile Anwendungen sind ein wichtiges Feld für die Assekuranz und eine sehr gute Möglichkeit, nicht nur Kunden und Vertriebspartnern attraktive Services zu bieten, sondern auch langfristig Prozesse zu optimieren und neue Produkte zu etablieren.“

„Versicherer wie Allianz, AXA, ERGO, AachenMünchner oder Barmenia haben das Thema Mobilität als strategisch relevant erkannt und investieren in diesen Vertriebs-, Service- und Informationskanal. Dies lässt sich nicht nur anhand der zahlreichen mobilen Anwendungen, sondern auch anhand der strategischen Statements der Unternehmen ableiten“ ergänzt AMC-Geschäftsführer Stefan Raake.

Die Studie ist für 980,- € zzgl. 19% MwSt. über raake@amc-forum.de erhältlich.

Pressekontakt:

Désirée Schubert

Telefon: 0221 / 39 85 973

E-Mail: schubert@amc-forum.de

Unternehmen:

AMC Finanzmarkt GmbH

Georgstraße 5a

50676 Köln

Internet: www.amc-forum.de

Über AMC Finanzmarkt GmbH

Die AMC Finanzmarkt GmbH betreut über 100 Partnerunternehmen im AMC-Netzwerk und bietet Beratung, Arbeitskreise, Workshops, Tagungen, Studien und Seminare für Finanzdienstleister an.

Über .dotkomm rich media solutions

.dotkomm rich media solutions entwickelt als führender Dienstleister Websites auf Neuromarketing-Basis und innovative Video-Interfaces.

amc logo